

## **Kurz-Biografie**

### Simone Zaubmair

Simone Zaubmair ist in Wels geboren und hat Komposition an der Anton Bruckner Privatuniversität bei Gunter Waldek und Erland Freudenthaler und Oboe am Konservatorium in Klagenfurt studiert. Derzeit befindet sie sich im Masterstudium bei Carola Bauckholt. Weiters schloss sie auch das Studium der Rechtswissenschaften ab. Kompositionsunterricht erhielt sie auch von Albin Zaininger, Thomas Doss und Alois Wimmer.

Ihre kompositorische Tätigkeit umfasst ein breites Repertoire. Neben zahlreichen Auftragswerken v.a. im Bläser- und Chorbereich (u.a. munich brass connection, 16er-Blech, A Capella Chor Wels, Land OÖ, Streichervereinigung OÖ, munich opera horns, Ensembles und Blasorchester im In- und Ausland) stellt die enge kompositorische Zusammenarbeit mit Solisten und Instrumentalisten einen wesentlichen Schwerpunkt ihrer künstlerischen Tätigkeit dar.

Die Oberösterreicherin ist gründete 2009 die Bigband Wösblech Delux und ist auch deren musikalische Leiterin. Weiters wirkt sie in verschiedenen Ensembles als Musikerin mit. Seit 2015 ist sie als Kulturmanagerin in Vöcklabruck tätig.

Informationen unter: [www.simonezaubmair.com](http://www.simonezaubmair.com)

## **LANGVERSION**

Mag. iur Simone Zaubmair BA ist nicht nur Komponistin (an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz bei Prof. Gunter Waldek und Prof. Erland Freudenthaler, BA-Abschluss mit Auszeichnung im April 2014, MA-Studium bei Christoph Cech, Carola Bauckholt), sondern auch Juristin, Musikerin und Jägerin mit Leidenschaft. Diese Diversität und der breite Erfahrungs- und Interessensschatz spiegelt sich auch in den Werken wider.

Neben zahlreichen Auftragswerken verschiedener Chöre, Ensembles und Blasmusikvereinen in Österreich wurden bereits Werke unter anderem im Rahmen des Brassfestivals und des Jazzfestes des Brucknerhauses Linz, weiters in Deutschland und Südtirol gespielt.

Im Jahr 2009 eröffnete sie als Komponistin und Künstlerin das renommierte Sommerfestival WAKS (Welser Arkadenhof Kultur Sommer).

Auch stammt die Titelmelodie des erfolgreichen Projektes des Landes OÖ und des Brucknerhauses, „Ein Haus voll Musik“ von der oberösterreichischen Komponistin.

Im Rahmen des AEC-Festivals 2016 spielte das Bruckner-Orchester Linz unter der Leitung von Dennis Russel Davis das Stück "La Lucha".

Die Zusammenarbeit mit Musikern und Ensembles, va. zur Erarbeitung und Komposition von Werken speziell auf deren Bedürfnisse ausgerichtet ist der Komponistin ein großes Anliegen (zB. mit der munich brass connection, 16er Blech, Gunter Laszlo Weis, Charlie Haidecker, Kammermusik im Vituskircherl, verschiedenen Orchestern).

Simone Zaubmair ist Obfrau und musikalische Leiterin des Blechensembles Wösblech und der Bigband Wösblech Delux und als Posaunistin und Oboistin Mitglied in verschiedenen Ensembles und Vereinen.